



Schwalm-Eder-Kreis informiert zum Heizen mit Holz Alternativen zu Tschernobyl

Am 26. April vor 22 Jahren explodierte der Kernreaktor 4 des Kraftwerkes in Tschernobyl / Ukraine. Das war und ist eine der größten technischen Katastrophen in der Menschheitsgeschichte. Noch heute leben über eine Million Menschen in der verstrahlten Region der Ukraine und Weißrusslands. Aus diesem Grund findet seit 13 Jahren immer Ende April die bundesweite Aktion „Tag der erneuerbaren Energien statt“. Wie alljährlich werden auch in diesem Jahr zu diesem Termin Anlagenbetreiber in ganz Deutschland ihre umweltfreundlichen Solar-, Wind-, Wasserkraft- und Biomassennutzungsanlagen der Öffentlichkeit zeigen.

Das Thema der Energieversorgung ist aktuell sehr interessant, denn steigende Kosten für Heizöl und Erdgas sorgen dafür, dass immer mehr Bürger nach Alternativen suchen. Auch der durch die Nutzung von fossilen Energieträgern beschleunigte Treibhauseffekt, der bekanntlich zum Klimawandel führt, ist ein guter Grund über neue Energieversorgungskonzepte nachzudenken.

„Klimaschutz ist nun in aller Munde und wichtiger denn je“ so Landrat Frank-Martin Neupärtl. „Das Wort Klimakatastrophe ist Wort des Jahres 2007 geworden. Damit es nicht zu tatsächlichen Katastrophen in unserer Umwelt kommt, kann jeder einiges für den Klimaschutz tun.“

Der Schwalm-Eder-Kreis der sich seit 2003 im Hessischen Leitprojekt BIOREGIO Holz Knüll engagiert, informiert in der Woche vor dem „Tag der erneuerbaren Energien“ über das Heizen mit Holz. Holz hat als nachwachsender, regionaler Rohstoff erhebliche Vorteile gegenüber Gas und Heizöl und ist mit moderner Technik bei gleichem Komfort, aber mit erheblich geringeren Kosten, optimal fürs Heizen nutzbar.

Die Veranstaltungen finden in den unterschiedlichen Orten jeweils um 18:30 Uhr statt und werden ca. 90 min dauern. Die Teilnahme an den Veranstaltungen ist kostenlos.

Neben der Information durch einen Fachvortrag, über Hintergründe, Technik, Förderung und Wirtschaftlichkeit, besteht an den einzelnen Terminen die Möglichkeit fabrikatneutrales Informationsmaterial zu erhalten und Fragen mit versierten Fachhandwerkern zu erörtern.

Im Rahmen der Informationsveranstaltungen besteht weiterhin die Möglichkeit, eine Holzpellettheizung im Betrieb zu besichtigen.

Die Termine:

Montag, den 21.04.2008 in Schrecksbach-Röllshausen
Großer Saal Röllshausen, Schwalmthalstraße 21

Mittwoch, den 23.04.2008 in Gilserberg
Hochlandschule, Bahnstraße 40a

Donnerstag, den 24.04.2008 in Fritzlar-Lohne
Regenbogenschule, Am Hasenberg 2